

# DM-Lang 2017 Technische Hinweise

## Gelände

Eiszeitlich geformtes Dünengelände, dazwischen auch weite flache Passagen, größte Hanganstiege 30 m im **Naturpark Barnim**. Die Bewachung variiert zwischen überwiegend Mischwald und kleineren Flächen reinen Kiefern-, Fichten- und Buchenwaldes. Holzeinschlagschneisen sind nur kartiert, wenn sie für die Belaufbarkeit (z.B. im Dickicht) relevant sind. Der Boden ist meistens rau durch Unterbewuchs oder herumliegendes Geäst, so dass die Laufgeschwindigkeiten nicht den üblicherweise in Brandenburg zu erwartenden entsprechen werden. Der feuchte Sommer hat für besonders guten Wuchs gesorgt. Im Schlussteil der Bahnen wird ein ehemals stark militärisch genutztes Gelände durchlaufen, was besonders viele kleine Bodenmerkmale aufweist. Der gesamte Wald ist **Munitionsverdachtsfläche**, obwohl er nach Munitionsresten abgesucht wurde. Bitte keine Gegenstände aufheben.

## Karte

Laserdruck, A4, Pretex, Stand August 2017, keine Postenbeschreibung auf der Karte

Maßstäbe: 1:15.000, Äquidistanz 2,5m ab D/H-18 bis D/H40-  
1:7500, Äquidistanz 2,5 m ab D60- und H70-  
1:10.000, Äquidistanz 2,5m für alle übrigen Klassen

Signaturen gemäß ISOM 2017. Gegenüber der ISOM 2000 haben einige Zeichnungselemente etwas andere Maße.

Sondersignaturen:

x – künstliches Objekt

**x** – Ameisenhaufen

**x** – Wurzelstock, Wurzel an umgestürztem Baum

**o** – *markanter Baum*

**U** – größere, gegrabene militärische Fahrzeugstellung, auf Postenbeschreibung Symbol „Grube“

**•** – kleiner Einzelbaum, großer Busch



KFZ-Stellungen unterschiedlicher Ausprägung werden mittels „Erböschung, Hauptlinie“ dargestellt, mit Unterscheidung ob einseitig oder zweiseitig, offen



oder geschlossen und in der Postenbeschreibung als „Grube“ deklariert

Für längere Bahnen gibt es 3 Getränkeposten mit Wasser, die auf der Karte eingezeichnet sind.

Eine Sperrfläche im Bereich eines Wassergrabens ist mit Sperrsignatur (709) eingezeichnet. Keine Markierung im Gelände.

## Start

Für alle Klassen ein Start

Nullzeit – 12.00 Uhr (außer Direktbahnen)

Vorstart – 3 min vor Startzeit, es erfolgt kein Aufruf. Bitte größte Ruhe am Start halten.

O-Beginn (△) – mit Schirm ohne Kontrolleinrichtung

Direktläufer haben eine eigene Startgasse und können ihre Startzeit zwischen 13.30 und 16.00 Uhr frei wählen, die Zeitnahme erfolgt mittels Startstation.

Es gibt keine Startnummern

Der Weg zum Start ist mit blau/weißen Bändern markiert und kann zum Einlaufen genutzt werden, das Betreten des Wettkampfgeländes rechts und links des gesamten Weges ab WKZ ist streng untersagt und führt zur Disqualifikation.

Entfernung **WKZ – Start 1400 m**, Start – O-Beginn 120 m

## **Postenbeschreibungen**

Nur lose im Wettkampfbereich zur Selbstentnahme, keine Postenbeschreibungen auf der Karte

## **Kontrolleinrichtungen**

SportIdent, alle SI-Cards verwendbar, Postenstände mit SI-Station und Schirm

## **Ziel**

Das Ziel befindet sich unmittelbar am WKZ. Nach dem Zieleinlauf Kartenabgabe bis 14.30 Uhr in Vereinstütten. Danach auslesen. Die eingesammelten Karten können ab 14.30 Uhr abgeholt werden, Getränke (Wasser) am Ziel.

Zielschluss ist 17.00 Uhr

## **Sanitäreinrichtungen**

Mobile WC sind nur am Wettkampfbereich aufgestellt. Es wird darauf hingewiesen, dass wir strenge Auflagen haben, dass nicht im Wald uriniert werden darf. Wir bitten im Interesse der Akzeptanz unserer Veranstaltung dringend um strikte Einhaltung.

Waschschüsseln und kaltes Wasser am WKZ, Duschen in den Massenquartieren

## **Medizinische Betreuung**

durch das DRK im WKZ

## **Öffnungszeiten Organisationsbüro**

Freitag 17-23 Uhr im Massenquartier 1, Sonnabend 10-18 Uhr im WKZ

## **Wettkampfleiter**

Bernd Graumann

## **Technischer Delegierter**

Ludwig Genderjahn

## **Schiedsgericht**

Uwe Dresel, Rainer Müller, Valerio Casanova über das Org.-Büro erreichbar

## **Entfernungen**

von	nach	Entfernung
Massenquartier 1	Parkplatz Trampe	8,5 km
Massenquartier 2	Parkplatz Trampe	8,5 km
Parkplatz Trampe	WKZ	1,5 km